

Protokoll der Herbstversammlung vom 10. November 1956 in Bern

Autor(en): **Conzett, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **54 (1956)**

Heft 12

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Protokoll der Herbstversammlung
vom 10. November 1956 in Bern

Die von ungefähr vierzig Mitgliedern besuchte Herbstversammlung fand im Restaurant «Bürgerhaus» in Bern statt. Sie war im wesentlichen dem Rückblick auf den Kongreß in Stockholm gewidmet.

Entschuldigt hatten ihre Abwesenheit die Herren Prof. Bachmann, Prof. Kobold, Weißmann, Wild, Pastorelli, Grubenmann, Schobinger und Meier. Als Gast nahm Herr Ing. Bencić aus Zagreb an der Versammlung teil.

Traktanden:

1. Das Protokoll der 29. Hauptversammlung vom 28. April 1956 wird ohne Bemerkung genehmigt.

2. Wahl des Präsidenten der Kommission IV der SIP: Der Schweiz wurde in Stockholm die Leitung der Arbeiten der Kommission IV übertragen. Die SGP hat den Präsidenten dieser Kommission zu wählen.

Herr Direktor Härry umreißt kurz die Aufgaben, die dem Präsidenten dieser Kommission bevorstehen. Sie erfordern viel Arbeit, Hingabe und diplomatisches Geschick.

Dem Antrag des Vorstandes an die Versammlung, Herrn Direktor Härry zu wählen, hält der Vorgeschlagene seine Absicht entgegen, seine Verpflichtungen zu reduzieren und den Nachwuchs zum Zuge kommen zu lassen.

Die Versammlung will auf die Dienste Härrys nicht verzichten und wählt ihn einstimmig zum Präsidenten der Kommission IV.

3. Verschiedenes: Der Präsident orientiert die Versammlung, daß die SGP mit dem SVVK im nächsten Frühling an der ETH einen Vortragskurs durchführen will, an dem die Probleme der Katasterphotogrammetrie und der Deformationsmessungen behandelt werden sollen. Das genaue Programm wird später publiziert.

Die Mitgliederzahl der SGP hat hundert überschritten. Dem hundertsten Mitglied, Herrn Klaus Wyß, wird vom Präsidenten ein Buch überreicht.

Seit der letzten Versammlung sind der SGP folgende Mitglieder neu beigetreten:

Herr H. Stump, Eidg. Landestopographie, Bern

Herr A. Favarger, Dipl.-Ing., Eidg. Landestopographie, Bern

Herr A. Greusing, Dipl.-Ing., Eidg. Landestopographie, Bern

Herr H. Griesel, Dipl.-Ing., Kant. Vermessungsamt Graubünden, Chur

Herr A. Dürst, Kartographisches Institut ETH, Zürich

Herr U. Meier, Dipl.-Ing., Locarno

Herr A. Groß, Dipl.-Ing., Sion

Herr P. Howald, Dipl.-Ing., Institut de Photogrammetrie, EPUL,
Lausanne

Herr H. Gutzwiller, Dipl.-Ing., Geodätisches Institut ETH, Zürich

Herr J. Schucany ist aus der SGP ausgetreten.

Der Präsident gibt bekannt, daß seit letzten Frühling verschiedenen Mitgliedern der SGP Ehrungen zuteil wurden:

Herr Grundbuchgeometer Boßhardt wurde zum Ehrenmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Photogrammetrie ernannt.

Herr Direktor Dr. h. c. Härry wurde in Stockholm von der Internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Herrn Prof. Dr. h. c. Baeschlin wurde am Deutschen Geodätentag in Essen die Helmert-Medaille überreicht.

Herr Prof. Dr. h. c. Imhof erhielt die Ehrenmitgliedschaft der Geographischen Gesellschaft Wien.

Außerdem wurde in Stockholm Herr Dr. Bertele von der Firma Wild AG mit der Überreichung der Brock-Medaille geehrt.

Der Präsident gratuliert den Geehrten und freut sich, daß ihre Tätigkeit auch im Ausland so hohe Anerkennung findet.

4. Rückblick auf den Internationalen Kongreß in Stockholm: Herr Huber, als Präsident, referiert über die Verhandlungen der Delegiertenversammlung der Internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie am Kongreß in Stockholm. Die Herren Dr. Chervet, Häberlin, Prof. Zeller, Dir. Härry, Prof. Bertschmann und Dr. Krebs orientieren über die Tätigkeit der einzelnen Kommissionen. Zusammenfassungen dieser Kurzreferate sind an anderer Stelle dieser Zeitschrift veröffentlicht.

Der Präsident würdigt die große Arbeit der Kommissionsreferenten und dankt im Namen der Gesellschaft dafür.

Nach kurzer Pause begrüßt der Präsident die erschienenen Damen zu einem Lichtbildervortrag von Herrn Direktor Härry über den Kongreß und das Kongreßland Schweden.

Nach den technischen Referaten des Nachmittags bedeutete dieser ungezwungene Vortrag, begleitet von vielen prächtigen Farbdias, eine angenehme Entspannung. Der Kongreß, der durch die Fülle der technischen Probleme an die Aufnahmefähigkeit der Teilnehmer einige Anforderungen stellte, wurde hier durch manche Hinweise auf persönliche Erlebnisse und Bekanntschaften, auf Land, Volk und Kultur Schwedens, im Rückblick zu einem Gesamterlebnis gerundet, das den Teilnehmern in angenehmer und wertvoller Erinnerung bleiben dürfte.

Der Sekretär: *R. Conzett*

Bericht über die Delegiertenversammlung *am Internationalen Kongreß für Photogrammetrie in Stockholm*

Von den 43 in Stockholm erschienenen Landesdelegationen sind nur 26 Mitglieder der SIP, die das Recht haben, sich durch je 2 Delegierte an den Delegiertenversammlungen vertreten zu lassen.

Die Verhandlungen, die unter dem Vorsitz von Präsident Mogensen in drei Sitzungen stattgefunden haben, galten vor allem der Aufgabe, die Voraussetzungen zu schaffen, damit die Tätigkeit des Vorstandes in Zukunft noch wirkungsvoller gestaltet werden kann, sowie dem Problem, wie die Überfülle des in den Kongressen Gebotenen noch besser gemeistert werden könne. Die perfekte Organisationsarbeit unserer schwedischen Kollegen fand bei diesen Aussprachen die größte Anerkennung.

Als nächster Kongreßort wurde London bezeichnet und der Vorstand für die Amtsdauer 1956 bis 1960 wie folgt bestimmt:

Major-General R. Brown (England) als Präsident,
Mr. Rogers (England) als Generalsekretär,
Mr. Odle (England) als Kassier.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden die Herren Fagerholm (Schweden), Janicot (Frankreich), Reading (USA) und Schermerhorn (Holland) bestätigt.

Die von Major-General Brown der Delegiertenversammlung unterbreiteten Vorschläge für die Gestaltung der Kongreßarbeit in London sehen eine Konzentrierung der Vorträge auf einige wenige Themen vor. In jeder Kommission soll der jeweilige Hauptvortrag frühzeitig publiziert werden, und eine Auswahl von Sachverständigen wird zu einer vorbereiteten Stel-